

RWTH HALLENFUSSBALL



Termin: 05. April 2008, 10:00 - 18:00 Uhr

Ort: Sporthalle Königshügel

Ausrichter: Hochschulsportzentrum der RWTH Aachen
powered by Sparkasse Aachen

Informationen zum RWTH HALLENFUSSBALL CUP 2008

powered by Sparkasse Aachen



ORGANISATION

- Das Turnier findet am Samstag, den 05. April 2008, in der Sporthalle am Königshügel statt.
- Turnierbeginn ist um 10 Uhr. Die Mannschaftsführer/innen der Teams werden gebeten, sich bis spätestens 30 Minuten vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu melden. Sie teilen ggfs. Änderungen im Kader ihres Teams mit.
- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Webseite [www.hochschulsport.rwth-aachen.de/RWTH HALLENFUSSBALL CUP 2008](http://www.hochschulsport.rwth-aachen.de/RWTH_HALLENFUSSBALL_CUP_2008). Der Teamname muss hierbei angegeben werden.
- Eine Anmeldung wird nur dann Berücksichtigung finden, wenn das Team parallel einen Steckbrief über sich an fussballcup@hsz.rwth-aachen.de sendet oder diesen im Sekretariat des HSZ abgibt. Anhand der Steckbriefe erfolgt die Auswahl der teilnehmenden Teams.
- Anmelde- bzw. Bewerbungsschluss ist Freitag, der 07. März 2008.
- Eine Liste des Kaders ist ebenfalls bis zum Ablauf der Anmeldefrist zu mailen. Beachtet dabei die korrekte Anzahl an Spielerinnen!
- Die Bekanntgabe der teilnehmenden Teams erfolgt Montag, 17. März 2008.
- Die Startgebühr beträgt 50 Euro pro Mannschaft. Sie wird nach Auswahl der Teams eingezogen und im Falle einer Absage nicht zurückerstattet.
- Am 29. und 30. März 2008 besteht die Möglichkeit, in der Sporthalle Königshügel mit einem Futsal-Ball zu trainieren. Falls ihr diese Möglichkeit nutzen wollt, vermerkt dies bitte direkt bei eurer Anmeldung. Die genauen Trainingszeiten werden noch bekanntgegeben. Sollte der Bedarf das Angebot übersteigen, entscheidet das Los.
- Weitere Fragen beantwortet das Orga-Team unter fussballcup@hsz.rwth-aachen.de.
- Essen und Getränke werden am Turniertag vor Ort zum Verkauf angeboten. Wie immer gibt es u. a. selbstgebackenen Kuchen.

SPIELMODUS

- Der endgültige Spielmodus wird nach Anmeldeschluss bestimmt, wenn die Anzahl der teilnehmenden Teams feststeht. Es gibt eine Vorrunde mit voraussichtlich vier Gruppen. Die zwei besten Teams jeder Gruppe qualifizieren sich fürs Viertelfinale, danach geht es weiter ins Halbfinale und schließlich ins - kleine oder große - Finale. Alle weiteren Platzierungen werden nicht ausgespielt.
- Bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit (Halbfinale und Finale) treten vier verschiedene Schützen/innen je Team zum Siebenmeterschießen an. Sollte es danach unentschieden stehen, wird abwechselnd bis zur Entscheidung geschossen.
- Die Endplatzierung in der Gruppe ergibt sich durch die erreichte Punktzahl einer Mannschaft: Drei Punkte gibt es für einen Sieg, einen Punkt für ein Unentschieden, null Punkte für eine Niederlage. Sollten zwei oder mehr Mannschaften einer Gruppe die gleiche Punktzahl erreicht haben, zählt der direkte Vergleich zwischen den Teams. Sollte der Vergleich unentschieden ausgegangen sein, gilt das Torverhältnis. Haben die betroffenen Teams auch das gleiche Torverhältnis, erhält die Mannschaft mit den meisten erzielten Toren den Vorzug. Liegt nach all den Vergleichen immer noch keine Entscheidung vor, treten je drei Schützen/innen der betroffenen Teams zum entscheidenden Siebenmeterschießen an.
- Preise gibt es für die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten. Zudem werden das fairste Team des Turniers sowie besonders „hervorstechende Leistungen“ gekürt.



TEAMS

- Gespielt wird im 4+1-Modus mit maximal fünf Auswechselspielern/innen. Jedes Team besteht daher aus maximal zehn Spielern/innen; davon müssen wiederum drei weiblich sein.
- Von den fünf Spieler/innen, die aktuell auf dem Platz stehen, müssen mindestens zwei Frauen sein.
- Die zehn Spieler/innen eines Teams sind alle Studierende oder Bedienstete der Aachener Hochschulen. Institutsübergreifende Kooperationen und interdisziplinäre Zusammenschlüsse sind möglich.
- Jedes Team muss in einheitlichen Trikots oder T-Shirts antreten.
- Die Spieler/innen müssen Hallenschuhe mit heller Sohle tragen.

SPIELREGELN

- Jedes Spiel wird von einem Schiedsrichter begleitet, der Spieler/innen verwarnen darf. Bei schwerem Foulspiel wird eine zweiminütige Zeitstrafe für das laufende Spiel verhängt, so dass der betroffenen Mannschaft für diese Zeit nur drei Feldspieler/innen zur Verfügung stehen. Nach Ablauf der zwei Minuten darf erneut ein/e vierte/r Feldspieler/in eingewechselt werden. Bei grober Unsportlichkeit kommt es zu einem Feldverweis; die/der betroffene Spieler/in scheidet für das laufende und das kommende Spiel aus. Nach Ablauf von zwei Minuten kann die betroffene Mannschaft allerdings wieder durch eine/n andere/n Spieler/in ergänzt werden.
- Die Teams dürfen fliegend und beliebig wechseln. Der/die Spieler/in verlässt erst das Feld, dann darf der/die neue Spieler/in das Feld betreten.
- Gespielt wird mit einem Futsal-Ball (Größe 4) und Banden.
- Es gibt kein Aus. Einzig, wenn der Ball über die Bande geht, wird eingerollt.
- Es gibt kein Abseits.
- Berührt der Ball die Decke, wird weitergespielt.
- Beim Anstoß oder Freistoß haben die Gegenspieler/innen mindestens einen Abstand von zwei Metern zu wahren. Alle Freistöße werden indirekt ausgeführt!
- Rückspiel auf den/die Torhüter/in ist erlaubt, allerdings darf diese/r den Ball nicht in die Hand nehmen!
- Der/die Torhüter/in muss den Ball in das Spielfeld einwerfen (nicht einschießen). Dabei muss der Ball noch vor der Mittellinie von einem/r Spieler/in berührt werden oder einmal auf tupfen.
- Der/die Torhüter/in darf den eigenen Fünfmeteraum nicht verlassen, es sei denn zur Abwehr des Balls.
- Der Spielball wird gestellt und ist nach jedem Spiel der Turnierleitung zu übergeben.
- Die Spielergebnisse werden nach dem Spiel von den Mannschaftsführer/innen der Turnierleitung gemeldet. Dabei wird auch der Spielball übergeben.